



POSTFACH – 8730 Uznach
www.fvseeundgaster.ch

Express 01/24

Vereinsblatt des Fischereivereins See + Gaster

Uznach, 01. Februar 2024

Geschätzte Fischerkameradinnen
Geschätzte Fischerkameraden

Im Namen des gesamten Vorstands wünschen wir euch allen ein gutes und erfolgreiches Jahr beim Fischen in unseren Gewässern, wie auch im Privaten.

1. Personelle Wechsel im Vorstand und bei den Revisoren

Per Ende Jahr 2023 haben zwei langjährige und hoch engagierte Mitglieder, Christian Rudel (Präsident, 23 Jahre im Vorstand) und Dieter Bleisch (Kassier, 29 Jahre im Vorstand), unseren Vorstand verlassen. Wir danken beiden herzlich für ihre wertvolle Arbeit. In Anerkennung ihrer langjährigen Tätigkeit wurden sie im Rahmen der letzten Hauptversammlung im Dezember 2023 verabschiedet und zum Ehrenpräsidenten bzw. zum Ehrenmitglied unseres Vereins ernannt. Mit tollen Videos und Grussbotschaften aus nah und fern wurde ihnen für ihre langjährigen Verdienste zugunsten des FV See und Gaster gedankt.

Herzlichen Glückwunsch zu dieser verdienten Auszeichnung.

Als ihre Nachfolger wurden Markus Braun (Mitglied seit 2021) und Patrick Hager (Mitglied seit 2016) von den Mitgliedern in den Vorstand gewählt. Markus Braun wird das Ressort "Fischwirt" zusammen mit Patrick Inglin und den Bereich "Unterhalt Widen" übernehmen, während Patrick Hager als neuer Vereinspräsident amtiert wird. Der Vorstand ist sich sicher, dass mit Markus und Patrick zwei hoch motivierte Vorstandsmitglieder gewählt wurden.

Des Weiteren gab Martin Schmucki das Amt als langjähriger Revisor in die Hände von Lukas Fritschi (Mitglied seit 2016). Lukas ist seit mehreren Jahren sehr engagiert im Verein tätig und wir sind sehr dankbar, mit ihm einen neuen kompetenten Revisor gefunden zu haben. Mit Armin Hager zusammen ist das Revisorenteam nun wieder komplett.

Ein grosses Dankeschön euch allen für euer Engagement und die Bereitschaft, aktiv im Verein mitzuwirken!

Herzliche Grüsse

Der neue Vorstand des FV See + Gaster



Abbildung 1: Bild Linth-Zeitung Dezember 2023, neuer Vorstand FV See + Gaster, v.l.n.r.: Roland Eberhard (Aktuar), Manfred Gubser (Bachchef Murgbach, Vizepräsident), Patrick Inglin (Kassier, Website, Fischwirt), Patrick Hager (Präsident), Silvio Rüegg (Abfischen), Markus Braun (Fischwirt, Unterhalt), Simon Eicher (Statistiker)

2. Neuigkeiten aus der Region See-Gaster und dem Murgtal

Gewässerverschmutzungen unter Beobachtung

Auch im vergangenen Jahr haben wir uns leider mit verschiedenen, teilweise problematischen Vorfällen und Ereignissen in und an unseren Pachtgewässern sowie an Gewässern in der Region auseinandersetzen müssen.

Im bekannten Chrüppelweiher in Schänis hat sich vor Weihnachten eine Menge Zivilisationsmüll angesammelt. Ein ganzer Kessel voll mit Dosen, Papier, PET-Flaschen, etc. bezeugen leider diese achtlose Verschmutzung. Seitens Gemeinde Schänis wurde uns mitgeteilt, dass der örtliche Werkdienst angewiesen wurde, den Weiher vermehrt zu kontrollieren und den Abfall einzusammeln. Auch die Sensibilisierung der Bevölkerung scheint gelegentlich wieder notwendig.

Bei Hochwasser wird dieser Zivilisationsmüll in den Selletgraben und schliesslich in den Hintergraben geschwemmt. Sauberes Wasser ist die Voraussetzung für alles Leben. Aus vergangendem Abfischen wissen wir, dass dort zahlreiche Fischarten ihre «Wohnstube» haben.

Wir bitten euch Fischerinnen und Fischer, unsere Gewässer nach Verschmutzungen, aber auch Veränderungen zu beobachten und uns diese nach Möglichkeit mit Fotos dokumentiert mitzuteilen. Bei Gewässerverschmutzungen (z.B. Oel, Schaum, Trübungen, tote Fische) ist unmittelbarer Handlungsbedarf angesagt. Ruft umgehend die Polizei (117) an!

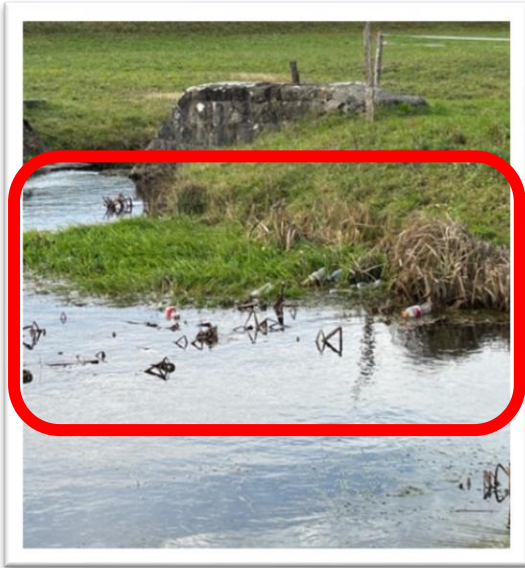


Abbildung 2: Zivilisationsmüll im Chrüppelweiher

Filetierkurs



Am 18. April 2023 durften wir einen Fischfiletierkurs im Hotel Schifffahrt in Mols durchführen.

Unser Murgbachfischerkollege Stefan Bucher und sein Team gestalteten einen sehr spannenden und lehrreichen Abend. Die 25 Teilnehmer kamen filetiert technisch und vor allem kulinarisch voll auf ihre Kosten. An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei Stefan für den gelungenen Event bedanken.

Freut euch! Aufgrund des positiven Feedbacks wird am 18.04.2024 im Hotel Schifffahrt in Mols ein weiterer Filetierkurs angeboten. Weitere Infos folgen in den nächsten Wochen!

Abbildung 3: Selbst filetierte Forelle. Perfekt angerichtet!

Hochwasserschutzprojekt Murgbach

Im Herbst 2023 haben die Arbeiten im Zusammenhang mit dem Hochwasserschutzprojekt Murgbach begonnen. An zwei Tagen wurden unter der Leitung vom Fischereiaufseher Martin Heussi die betroffenen Abschnitte sorgfältig abgefischt. Zum grossen Erstaunen der Teilnehmer konnten zahlreiche Forellen dem wenig attraktiven Bachlauf entnommen und im Bereich «Plätz» wieder eingesetzt werden.

Fahrverbotstafel mit Zusatz „Zubringerdienst gestattet“ im Linthgebiet

Wie wir euch bereits im Express 2021 informiert haben, sind bei den angebrachten Fahrverbotstafel mit dem Zusatz “Zubringerdienst gestattet“ gemäss Gesetz zum einen Fahrten von Anwohnern erlaubt, zum anderen dürfen Drittpersonen die Zufahrt benutzen, um Anwohner zu treffen oder auf den fraglichen Grundstücken Arbeiten zu verrichten. Ausserdem sind Fahrten für Warenlieferungen zulässig. Das Befahren der Strasse ist somit nur sogenannten Zubringern erlaubt. Wir Fischerinnen und Fischer haben ein Begehungsrecht, um die Gewässer zu befischen, aber **kein** Befahrungsrecht.

Wenn sich euer Fahrzeug innerhalb einer Verbotszone befindet, so legt doch das laminierte Schreiben unseres Vereins, welches wir euch mit dem Patent mitgeschickt haben, auf das Armaturenbrett. Dies schützt euch rechtlich nicht vor einer allfälligen Busse, kann jedoch einiges Verständnis wecken, weshalb euer Auto „im Verbotenen“ steht.

3. Reduktion der Patentgebühren bis 2024

Im Express 2021 informierten wir euch, dass die Pachtgebühren für alle Gewässer im Kanton St. Gallen bis Ende 2024 einmalig gesenkt werden. Wir haben daraufhin den Patentpreis von Fr. 440.-- auf Fr. 390.-- gesenkt.

Wie es mit den kantonalen Pachtgebühren ab 2025 weitergeht, resp. wie sich dies auf den Patentpreis auswirkt, wird zu gegebener Zeit im Vorstand ein Thema sein.

Die Patente werden nach Eingang eurer Einzahlung per Post verschickt.

4. Digitale Veränderungen

Versand Mitgliederrechnung

Die digitalen Schnittstellen mittels E-Mail bieten uns als Verein die Möglichkeit, euch in einem effizienten, zeit- und ressourcensparenden Weg, rasch und rechtzeitig zu erreichen.

Aus diesem Grund werden wir euch neu im Frühjahr 2024 die Mitgliederrechnungen per E-Mail zukommen lassen. Die wenigen Mitglieder, welche weiterhin nur auf dem Postweg erreichbar sind, werden wir wie anhin per Post bedienen.

Umstellung auf digitale Vereinsplattform

Die digitale Anpassung, an die sich rasch und schnell veränderten Welt, haben uns im letzten Jahr veranlasst, unsere Vereinsdatenbank zu digitalisieren. Mit der neuen Vereinssoftware „ClubDesk“ führen wir den Verein gut in die Zukunft, von der Mitglieder- und Terminverwaltung über die Buchhaltung bis zur Website. Mit der Vereinssoftware von „ClubDesk“ sind unsere Kontaktdaten immer aktuell, jederzeit verfügbar und absolut sicher. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen des Datenschutzrechts der Schweiz (DSG) sowie unter Berücksichtigung des Datenschutzrechts der Europäischen Union, insbesondere der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und weiterer gesetzlicher Bestimmungen zum Datenschutz.

Zusätzlich erfährt unsere Homepage im Rahmen der neuen Vereinssoftware eine zeitgemässe Überarbeitung. In den kommenden Monaten dürfen wir uns auf die kreativen Neugestaltungskünste unseres Vorstandsmitglieds Patrick Inglin freuen, der eine erfrischend neue Optik für die Website schaffen wird.

5. Hochwasserschutz/Unterhalt rund um den Siessenweiher in Eschenbach

Hochwasserschutz im Bereich des Siessen- und Oberfeldweihers in Eschenbach

Was vor Jahren mit schriftlichen und mündlichen Vorstössen aus der Mitte unseres Fischereivereins zur Aufwertung des Siessenweihers und der Sanierung seines maroden Damms an die Gemeinde Eschenbach und an das ANJF (Amt für Natur, Jagd und Fischerei) begonnen hat, ist mittlerweile zu einem veritablen, planerisch konkreten Hochwasserschutzprojekt mutiert, das vor allem den Dorfkern Eschenbachs vor einem einschneidenden Schadenereignis bewahren soll. Kernstück des ganzen Projekts ist die Aufschüttung und Errichtung eines naturbelassenen Damms zwischen den beiden erwähnten Weihern. Bei einem extremen Hochwasser soll er dafür besorgt sein, dass das

Wasser aufgehalten und zurückgestaut wird, quasi ein Rückhaltebecken bildet. Daneben ist geplant, dass auch Aufwertungsarbeiten im Siessenweiher (teilweise Ausbaggerung im Dammbereich, Erneuerung des Grundablasses) und eine Sanierung des erwähnten Damms vorgenommen werden. Die Grundidee für die Errichtung des Damms stammt von unserem Aktivmitglied Werner Örtig. Danach haben er und Christian Rudel ihre Überlegungen konkretisiert und justiert, zu Papier gebracht und den zuständigen Instanzen als Vorschläge zur weiteren Bearbeitung und Beurteilung vorgelegt.

Die Eschenbacher Bürgerschaft wird in Bälde über den erforderlichen Kredit (schätzungsweise drei bis vier Millionen Franken) abstimmen können.

Das konstruktive und zielorientierte Zusammenspiel von Vertretern der Gemeinde Eschenbach, des ANJF und des AWE (Amt für Wasser und Energie) sowie Mitgliedern des FV See + Gaster hat sich bei der Realisierung dieses Projekts auszahlt. Das Eschenbacher Naherholungsgebiet Siessenweiher bleibt intakt und wird aufgewertet, zudem wird das Dorf am Ricken vor unliebsamen Hochwasser nachhaltig geschützt werden.

6. Jahresprogramm 2023

- 06.03.2024 Besprechung mit Linthgebiet- und Aatal- Fischer
 «Seehof», Schmerikon, 19.30 Uhr, **(Patrick Hager)**
- 14.03.2024 Besprechung mit Murgbachfischer/Fischerhöck
 «Schiffahrt», Mols, 19.30 Uhr, **(Manfred Gubser, Gast: Patrick Hager)**
- 14.03.2024 Instruktion für Neufischer: Murgbach **(Manfred Gubser)**
- 16.03.2024 Fischerei-Eröffnung**
- 16.03.2024 Instruktion für Neufischer: Linthgebiet/Aatal **(Simon Eicher)**
- 16.03.2024 Abfischen Widen: Karfreitagsforellen **(Markus Braun/Patrick Inglin)**
- 23.03.2024 Fischverkauf Widen, Karfreitagsforellen, 13.00 Uhr
 (Besammlung: 08.00 Uhr) **(Markus Braun)**
- 18.04.2024 Filetierkurs
 «Schiffahrt», Mols, 18.30 Uhr, **(Manfred Gubser)**
- 14.09.2024 Fischeinsatz (Sömmerlinge) im Murgsee und Murgbach (Heli-Einsatz)
 (Manfred Gubser, Silvio Rüegg)
- 19.10.24 Abfischen Widen, Herbst-Fischverkauf **(Markus Braun)**
- 26.10.24 Herbst-Fischverkauf Widen, 13.00 Uhr
 (Besammlung 08.00 Uhr) **(Markus Braun)**
- 01.12.24 133. Hauptversammlung des FV See und Gaster im „Seehof“ in
 Schmerikon, Beginn 16.00 Uhr**

«Fischerhöck`s 2024» in der Fischerhütte Widen, Benken:

Zeit: jeweils Freitags, ab 19.00 Uhr

(in der Regel jeweils erster Freitag im Monat - ausser im August → Sommerpause!)

Daten: 05. April, 03. Mai, 07. Juni, 05. Juli, 02. August kein Fischerhöck (Sommerpause), 06. September, 04. Oktober

Eine direkte Anmeldung bei Patrick Hager wäre aus organisatorischen Gründen passend.

Zur Info: Der Hecht kann im Hintergraben weiterhin vom 16. März bis 30. September gefangen werden. Für Hechte gibt es kein Mindestmass mehr.

7. Abfischen für die Linthebene-Melioration 2023/2024

Im Laufe des vergangenen Jahres 2023 sowie im Januar 2024 haben wir wiederum an verschiedenen Orten für die Linthebene-Melioration abgefischt, damit die Mitarbeitenden die anstehenden Unterhaltsarbeiten ausführen und somit die notwendige Hochwassersicherheit für die Gräben und Bäche im Linthgebiet berechtigterweise gewährleisten können.

Der Dank gilt sowohl Toni Knobel und Stephan Hauser, den Verantwortlichen der Linthebene-Melioration, für die gute Zusammenarbeit. Gemeinsam haben wir im letzten Jahr, anlässlich eines gemeinsamen Augenscheins vor Ort, im Vorfeld die Arbeiten besprochen, welche Gewässer es auszufischen gilt. Wir schätzen diesen offenen und konstruktiven Austausch sehr.

Zudem soll an dieser Stelle auch vermerkt sein, welche reiche Artenvielfalt an Fischen sich in unseren Pachtgewässern tummeln. Es gibt kaum ein Ausfischen in den Gräben und Bächen des St. Gallischen Linthgebiets, das uns dank der „vielfältigen Ausbeute“ nicht ins Staunen versetzt.

Die beeindruckenden Ergebnisse beim Abfischen verdeutlichen, dass die herausragende Wasserqualität mitentscheidend dafür ist, ob ein Kanal, selbst wenn er noch so geradlinig verläuft, Lebensraum für eine vielfältige Fischfauna bieten kann.



Im Januar 2024 haben wir den Wüschelgraben bei eisigen Temperaturen, jedoch bei bester Stimmung ausgefischt. Die hohe Anzahl der Groppen (173 Stück!!) und vor allem deren kapitalen Grössen haben uns einmal mehr als überrascht. So etwas haben alle Beteiligten nur selten angetroffen!!!

Abbildung 3:
Abfischen am Wüschelgraben

Erwähnenswert ist, dass der Wüschelgraben sowohl im Sommer als auch im Winter, unabhängig der Umgebungstemperatur, kontinuierlich Wassertemperaturen zwischen 10 und 12 Grad aufweist. Dies wird durch unsere langjährigen und detaillierten Messungen vor Ort, die nicht nur in diesem Graben durchgeführt werden, eindrucksvoll belegt.

8. Dank an Mitarbeitende des ANJF

Im Namen des Vorstandes bedanken wir uns an dieser Stelle wiederum bei den Verantwortlichen des Amtes für Natur, Jagd und Fischerei (ANJF) für ihre nachhaltige Unterstützung, namentlich Dominik Thiel, dem Leiter ANJF, Christoph Birrer, dem Leiter Fischerei im Kanton St. Gallen sowie Martin Heussi aus Weesen und Christoph Mehr, den beiden bestens bekannten kantonalen Fischereiausehern. Wir freuen uns auf eine weiterhin lösungsorientierte und gute Zusammenarbeit!

9. Forellen-Leckerbissen für Karfreitag und im Herbst

Jeweils am Samstag im April und im Oktober 2024 werden wir jeweils ab 13.00 Uhr in der Widen unsere beliebten Forellen empfehlen.

✚ **Samstag, 23. März 2024, Verkauf ab 13.00 Uhr, Karfreitagsforellen**

✚ **Samstag, 26. Oktober 2024, Verkauf ab 13.00 Uhr**

Die Bestellformulare werden wir euch rechtzeitig zukommen lassen.

Der zweimal jährliche stattfindende Fischverkauf in der Widen wird von unseren Vorstandsmitgliedern Markus Braun und Patrick Inglin organisiert.

10. Vereinzelt Patente noch zu haben

Im Linthgebiet sind noch Patente zu haben.

Vielleicht kennt ihr noch den einen oder anderen engagierten und fairen Fischer, der sich für ein solches Patent interessiert. Verweist ihn auch auf unsere Homepage: www.fvseeundgaster.ch

Interessenten können sich direkt bei den Vorstandsmitgliedern melden.

11. Petri Dank für deinen Einsatz!!!

Der ganze Vorstand bedankt sich bei allen Vereinsmitgliedern und Helfern, die bei Unterhaltsarbeiten der Weiher und der Umgebung in der Widen mehrfach so tüchtig Hand angelegt haben. Ohne diese Unterstützung mit „Manpower“ würde unsere Anlage in der Widen nicht so toll daherkommen. Zusätzlich danken wir auch allen, die bei den diversen Abfischen so tatkräftig mitgeholfen haben.



Für die anstehende Fischereisaison wünschen wir euch viel Freude und Erholung an unseren Gewässern im Murgtal, im Linthgebiet, im Aatal- und am Siessenweiher.

Herzhaftes Petri Heil und „macheds Guät“ !

Beste Grüsse

Patrick Hager

Präsident Fischereiverein See + Gaster